

Dein Charisma – unser Schönstatt

P. Kantenich Text für die Vaterlesung 18. Juli 2022

(Ausschnitt aus einem Vortrag von Pater Kantenich am 30. März 1959 in Milwaukee/USA;
nichtautorisierte Nachschrift)

„Ich weiß nicht, wie viel Sie über oder von Pater Reinisch wissen. Er hatte den Stellungsbefehl bekommen und ist absichtlich einen Tag später in der Kaserne erschienen. Auf die Frage, warum er zu spät gekommen sei, antwortete er: „Ich erkenne Hitler nicht an. Er ist ein Verbrecher an der Menschheit, mit dem ich nichts zu tun haben möchte.“

Seine Kameraden in der Kaserne wollten ihm helfen und schlugen ihm vor, die Ausrede zu gebrauchen, dass er den Tag vergessen hätte. Doch darauf ließ er sich nicht ein. Er blieb standhaft und seinen Prinzipien treu und verweigerte den Eid. Daraufhin wurde er verhaftet und nach Berlin-Tegel gebracht, wo man ihn vor dem Kriegsgericht schuldig sprach und zum Tode durch Enthauptung verurteilte. Wiederum versuchten seine Freunde und Bekannten, ihn dazu zu bewegen, dass er den Fahneneid doch noch leiste, um dem Tod zu entgehen – aber vergebens. Von allen Seiten versuchte man, auf Reinisch ein- zureden, sogar mit der Behauptung, dass alle Priester und Geistliche, die in eine solche Lage gelangten, den Fahneneid ablegen würden, doch warum er nicht?

Darauf erwiderte Reinisch: „Die anderen können tun und lassen, was sie wollen. Mein Gewissen sagt mir, dass ich es nicht tun soll – und wenn ich dadurch zum Tode verurteilt werde und mein Kopf unter den Block kommt, dann sterbe ich für die wahre Freiheit, die Freiheit Gottes!“ Weiter sagte Reinisch: „Hitler ist ein Verbrecher, das ganze Regime ist zum Scheitern verurteilt, das einzige Reich, dem ich meine Dienste, meine Seele und mein Leben zur freien Verfügung stelle, ist das des Himmels.“

Der Einzige, der Reinisch hätte umstimmen können, das wäre ich gewesen, aber ich tat es aus Respekt vor der eigenen Entscheidungs- und Willenskraft nicht.“

Mehr über das Leben von Pater Franz Reinisch z.B.:
de.wikipedia.org/wiki/Franz_Reinisch